

-1-

59. Sitzung

Sitzungstag:
23. Jänner 1974

Sitzungsort:
Gemeindeamt Gaschurn

Anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Bgm. Ernst Pfeifer		
Niederschriftführer: Edith Ritter		
Tschofen Sepp Netzer Walter Wittwer Albert Dich Hubert Mattle Manfred	Rudigier Reinhold	entschuldigt
Bergauer Heinrich Thalhammer Rudolf Netzer Rudolf	Wittwer Oskar	entschuldigt
Wittwer Werner	Märk Anton	entschuldigt
Keßler Arnold	Ing. Brodt Hannes	
Hechenberger Walter Rudigier Othmar Felder Adolf	Tschofen Herbert für Tschofen Herbert	entschuldigt

-1b-

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, letzte Niederschrift
2. Landtagsbeschluß über ein Getränkesteuergesetz
3. Landtagsbeschluß über ein Verwaltungsabgabengesetz
4. Vorarlberger Illwerke AG - Erneuerung der Funkgeräte
5. Getränkesteuer auf Bier

6. Voranschlag 1974
7. Schilifte Partenen GmbH - Vermögensgebarung
8. Vertraulich
9. Vertraulich

Beginn der Sitzung, 19.00 Uhr

Zu Punkt 1

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt Beschlußfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Die Niederschrift der 58. GV-Sitzung wird verlesen und ohne Einwand genehmigt. In einer Trauerminute gedenken die Mandatäre des verstorbenen Gemeindevertreters Gotthard Pfeifer.

Als nächstfolgender Ersatzmann wurde Hubert Dich eingeladen.

Dem Antrag des GV Manfred Mattle auf Verlängerung der TO (Schilifte Partenen GmbH-Finanzgebarung) wird einhellig zugestimmt. Auf Anfrage des GR Netzer Walter stellt GV Hechenberger Walter Antrag auf Verlängerung der TO um einen weiteren vertraulichen Beratungsgegenstand. Dem Antrag wird ebenfalls einstimmig stattgegeben.

Die Reihenfolge der TO-Punkte wird so geändert, daß die vertraulichen Gegenstände zuletzt behandelt werden.

Zu Punkt 2

Der Beschluß des Landtages über die Erhebung einer Gemeindeabgabe von Getränken und Speiseeis (Getränkesteuergesetz) wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht. Es wird einstimmig keine Volksabstimmung verlangt.

Zu Punkt 3

Der Beschluß des Landtages über ein Verwaltungsabgabengesetz wird gleichfalls zur Kenntnis gebracht. Eine Volksabstimmung wird einstimmig nicht verlangt.

Zu Punkt 4

Das Schreiben der Vorarlberger Illwerke AG. vom 3.1.1974 wird zur Kenntnis genommen. Es betrifft die Erneuerung der Punkgeräte des alpinen Notfunks in den Stationen Hotel Silvrettasee, Wiesbadner-Hütte und Saarbrückner-Hütte. Zum Ersuchen der VIW um eine Kostenbeteiligung seitens der Gemeinde Gaschurn im Sinne des GV-Beschlusses vom 18.8.1962 wird einstimmig beschlossen, die Alpenvereinssektionen Wiesbaden und Saarbrücken bezügl. der Übernahme von 50 % des Gemeindebeitrages anzuschreiben.

Zu Punkt 5

Nach eingehender Beratung und Hinweis auf die Notwendigkeit dieser Geldmittel stellt der Vorsitzende Antrag auf

- a) Einführung der Getränkesteuer auf Bier
- b) Festlegung des Termines der Einführung
- c) Entscheidung über zweckgebundene oder nicht zweckgebundene Verwendung der Getränkesteuer auf Bier

-3-

Abstimmungsergebnis:

- a) Die Einhebung der Getränkesteuer auf Bier wird mit 10 gegen 4 Stimmen beschlossen
- b) GV Felder Adolf stellt Antrag auf Einführung der Biersteuer zum 1.3.1974
GR Netzer Walter stellt Antrag auf Einführung der Biersteuer zum 1.5.1974
Mit 8 gegen 6 Stimmen wird dem Antrag auf Einführung zum 1.3.1974 stattgegeben.
- c) Es wird einstimmig beschlossen, die eingehende Getränkesteuer auf Bier zweckgebunden für die Errichtung einer Freibadanlage Gaschurn-Partenen auf dem Areal "Edelweiß" zu verwenden.

Zu Punkt 6

Die veranschlagte Erfolgs- und Vermögensgebarung wird der GV zur Kenntnis gebracht.

Über eine Erhöhung der Gästetaxe zum 1.12.74 wird beraten. GV Felder Adolf stellt Antrag auf Erhöhung der Gästetaxe von S 3,- auf S 4,- zum 1.12.1974. Dem Antrag wird mit 12 gegen 2 Stimmen stattgegeben.

Die übrigen Sätze für Steuern und Abgaben werden wie im Vorjahr belassen.
Der Voranschlag 1974 in der vorliegenden Passung sowie der Dienstpostenplan werden einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 7

Die Gemeindevertretung verlangt, daß dem Bgm. schriftlich über die Vermögenslage der Schilifte Partenen durch Vorlage der Bilanzen Auskunft zu erteilen ist.
Weiters ist die Schilift-Gesellschaft aufzufordern, die Anlagen den Vorarlberger Illwerken, den Montafoner Silvretta-Bergbahnen und der Montäfon-Touristik zum Kauf anzubieten.

Zu Punkt 8

Vertraulich

Zu Punkt 9

Vertraulich

Schluß der Sitzung, 23.00 Uhr

-4-

Vertraulich

Zu Punkt 8

Sohler Albert, Gaschurn 6a, Zusatzpension

Die gesetzlich zustehende Zusatzpension
lt. Schreiben der VlbG. Landesregierung
vom 5M1.1975 in Höhe von S 1.904,80
wird Herrn Sohler Albert, Gaschurn 6a,
einstimmig zuerkannt.

Zu Punkt 9
Verkehrsverein Gaschurn
GV Hechenberger Walter als Obmann des
VV-Gaschurn berichtet über die Entscheidung
des Verkehrsvereinsausschusses, den
Geschäftsführer des VV-Gaschurn, Herrn
Ferdinand von Unterrichter, fristlos zu
entlassen.

59. Sitzung

Sitzungstag:

23. Jänner 1974

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Bgm. Ernst Pfeifer		
Niederschriftführer: Edith Ritter		
Tschofen Sepp Netzer Walter Wittwer Albert Dich Hubert Mattle Manfred	Rudigier Reinhold	entschuldigt
Bergauer Heinrich Thalhammer Rudolf Netzer Rudolf	Wittwer Oskar	entschuldigt
Wittwer Werner	Märk Anton	entschuldigt
Keßler Arnold Tschofen Herbert Hechenberger Walter Rudigier Othmar Felder Adolf	Ing. Brodt Hannes Tschofen Herbert	entschuldigt
	für Tschofen Herbert	

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO**) war — nicht — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~öffentlich~~ —.

Zu Punkt 8 und 9

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, letzte Niederschrift
2. Landtagsbeschluß über ein Getränkesteuergesetz
3. Landtagsbeschluß über ein Verwaltungsabgabengesetz
4. Vorarlberger Illwerke AG. - Erneuerung der Funkgeräte
5. Getränkesteuer auf Bier
6. Voranschlag 1974
7. Schilifte Partenen GmbH - Vermögensgebarung
8. Vertraulich
9. Vertraulich
- 10.
- 11.
- 12.
- 13.
- 14.
- 15.
- 16.
- 17.
- 18.
- 19.
- 20.

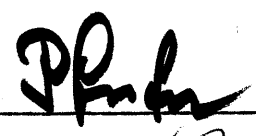

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		23.1.1974 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
den Beschluß				Vortrag — Beratung / Beschluß
				Beginn der Sitzung, 19,00 Uhr
Zu Punkt	1			<p>Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt Beschlußfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Die Niederschrift der 58. GV-Sitzung wird verlesen und ohne Einwand genehmigt. In einer Trauerminute gedenken die Mandatare des verstorbenen Gemeindevertreters Gotthard Pfeifer.</p> <p>Als nächstfolgender Ersatzmann wurde Hubert Dich eingeladen.</p> <p>Dem Antrag des GV Manfred Mattle auf Verlängerung der TO (Schilifte Partenen GmbH-Finanzgebarung) wird einhellig zugestimmt.</p> <p>Auf Anfrage des GR Netzer Walter stellt GV Hechenberger Walter Antrag auf Verlängerung der TO um einen weiteren vertraulichen Beratungsgegenstand. Dem Antrag wird ebenfalls einstimmig stattgegeben.</p> <p>Die Reihenfolge der TO-Punkte wird so geändert, daß die vertraulichen Gegenstände zuletzt behandelt werden.</p>
Zu Punkt	2			<p>Der Beschluß des Landtages über die Erhebung einer Gemeindeabgabe von Getränken und Speiseeis (Getränkesteuergesetz) wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht. Es wird einstimmig keine Volksabstimmung verlangt.</p>
Zu Punkt	3			<p>Der Beschluß des Landtages über ein Verwaltungsabgabengesetz wird gleichfalls zur Kenntnis gebracht. Eine Volksabstimmung wird einstimmig nicht verlangt.</p>
Zu Punkt	4			<p>Das Schreiben der Vorarlberger Illwerke AG. vom 3.1.1974 wird zur Kenntnis genommen. Es betrifft die Erneuerung der Funkgeräte des alpinen Notfunks in den Stationen Hotel Silvrettasee, Wiesbadner-Hütte und Saarbrückner-Hütte. Zum Ersuchen der VIW um eine Kostenbeteiligung seitens der Gemeinde Gaschurn im Sinne des GV-Beschlusses vom 18.8.1962 wird einstimmig beschlossen, die Alpenvereinssektionen Wiesbaden und Saarbrücken bezügl. der Übernahme von 50 % des Gemeindebeitrages anzuschreiben.</p>
Zu Punkt	5			<p>Nach eingehender Beratung und Hinweis auf die Notwendigkeit dieser Geldmittel stellt der Vorsitzende Antrag auf</p> <ol style="list-style-type: none">Einführung der Getränkesteuer auf BierFestlegung des Termines der EinführungEntscheidung über zweckgebundene oder nicht zweckgebundene Verwendung der Getränkesteuer auf Bier

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder	23.1.1974 (Sitzungstag)
		den Beschluß		Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich.	
Vortrag - Beratung / Beschluß					
				Abstimmungsergebnis:	
				a) Die Einhebung der Getränkesteuer auf Bier wird mit 10 gegen 4 Stimmen beschlossen b) GV Felder Adolf stellt Antrag auf Einführung der Biersteuer zum 1.3.1974 GR Netzer Walter stellt Antrag auf Einführung der Biersteuer zum 1.5.1974 Mit 8 gegen 6 Stimmen wird dem Antrag auf Einführung zum 1.3.1974 stattgegeben. c) Es wird einstimmig beschlossen, die eingehende Getränkesteuer auf Bier zweckgebunden für die Errichtung einer Freibadanlage Gaschurn-Partenen auf dem Areal "Edelweiß" zu verwenden.	
Zu Punkt	6			Die veranschlagte Erfolgs- und Vermögensgebarung wird der GV zur Kenntnis gebracht. Über eine Erhöhung der Gästetaxe zum 1.12.74 wird beraten. GV Felder Adolf stellt Antrag auf Erhöhung der Gästetaxe von S 3,- auf S 4,- zum 1.12.1974. Dem Antrag wird mit 12 gegen 2 Stimmen stattgegeben. Die übrigen Sätze für Steuern und Abgaben werden wie im Vorjahr belassen. Der Voranschlag 1974 in der vorliegenden Fassung sowie der Dienstpostenplan werden einstimmig genehmigt.	
Zu Punkt	7			Die Gemeindevertretung verlangt, daß dem Bgm. schriftlich über die Vermögenslage der Schilifte Partenen durch Vorlage der Bilanzen Auskunft zu erteilen ist. Weiters ist die Schilift-Gesellschaft aufzufordern, die Anlagen den Vorarlberger Illwerken, den Montafoner Silvretta-Bergbahnen und der Montafon-Touristik zum Kauf anzubieten.	
Zu Punkt	8			Vertraulich	
Zu Punkt	9			Vertraulich	
Schluß der Sitzung, 23,00 Uhr					
 					

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		Zahl der Gemeinderatsmitglieder Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich.	23. 1. 1974 (Sitzungstag)
		Für	Gegen		
		den Beschluß		Vortrag - Beratung / Beschluß	
					<u>Vertraulich</u>
Zu Punkt	8				<u>Sohler Albert, Gaschurn 6a, Zusatzpension</u> Die gesetzlich zustehende Zusatzpension lt. Schreiben der Vlbg. Landesregierung vom 5.11.1973 in Höhe von S 1.904,80 wird Herrn Sohler Albert, Gaschurn 6a, einstimmig zuerkannt.
Zu Punkt	9				<u>Verkehrsverein Gaschurn</u> GV Hechenberger Walter als Obmann des VV- Gaschurn berichtet über die Entscheidung des Verkehrsvereinsausschusses, den Ge- schäftsführer des VV Gaschurn, Herrn Ferdinand von Unterrichtet, fristlos zu entlassen.